

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 458

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiazelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisurkunde. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Maschinen-Fabrikation. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident III von Bern fordert hiemit den unbekannten Inhaber der Obligation Nr. 2119 mit Coupons des 4 1/4 % Anleihe der Vereinigten Kander- & Haggenwerke, A.-G., in Bern, vom Jahre 1903, in Anwendung der Art. 850 u. ff. O.-R., auf, diesen Titel mit Coupons binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist über obige Obligation samt Coupons die Amortisation ausgesprochen wird. (W. 115⁴)

Bern, den 26. November 1904.

Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 1. Dezember. Die Firma **J. Kläusli & Cie.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 208 vom 21. Mai 1904, pag. 830) — Gesellschafter: Jean Kläusli-Wilhelm und Gustav Anton Wiederkehr — ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

1. Dezember. Inhaber der Firma **Kläusli-Wilhelm** in Zürich IV, ist Jean Kläusli-Wilhelm, von Hochfelden, in Zürich IV. Vertretungen und Vertrieb von Hotel- und Hausbaltungsartikeln, patentierten Nesselbellen; An- und Verkauf von Patenten und Massenartikeln. Schaffhauserstrasse 24.

1. Dezember. Die Firma **Fried. Wepfer** in Unter-Stammheim (S. H. A. B. Nr. 174 vom 14. Mai 1901, pag. 693) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau M. Frei** in Unter-Stammheim, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Anna Marie Frei, geb. Leibacher, von und in Unter-Stammheim. Speisereibhandlung. Zum Frohsinn.

1. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Robt. Schwarzenbach & Co.** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 140 vom 5. April 1904, pag. 557) ist der Gesellschafter Robert Schwarzenbach-Zeuner infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle traten als neue Kollektivgesellschafter in die Firma ein: Witwe Wilhelmine Schwarzenbach, geb. Zeuner, von Thalwil, in Zürich I; Emmy Elisabeth Rudolph, geb. Schwarzenbach, von Zürich, in Zürich II; Hans Friedr. Robert Schwarzenbach, in New York, und Edwin Schwarzenbach, in Zürich I, letztere beide von Thalwil. Zur Vertretung der Gesellschaft und Führung der rechtsverbindlichen Einzel-Unterschrift sind befugt: der bisherige Gesellschafter: Dr. Alfred Schwarzenbach, in Zürich I; Robert Schwarzenbach, und Edwin Schwarzenbach. Die Firma bestätigt die an Jakob Bühler, von und in Kilchberg, und an Emil Mahler, von und in Thalwil, erteilten Einzel-Prokuren. Natur des Geschäftes: Seidenstoff-Fabrikation. Geschäftsort: In Ludretikon.

1. Dezember. Unter der Firma **A. G. Hermes** (S. A. Hermes) (Hermes Ltd.) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 29. November 1904 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel in Exportartikeln aller Art zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken) und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern, und ihre Organe: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 1) Mitgliedern, eine z. Zt. noch nicht bestellte Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen dessen Mitglieder einzeln für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Es ist dies Dr. Eugen Keller-Huguenin, von Neukirch (Thurgau), in Zürich I. Geschäftsort: Bahnhofstrasse 69, z. Trölle.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1904. 1. Dezember. Die Firma **Anna Stauffer** in Bern (S. H. A. B. Nr. 195 vom 24. Dezember 1889, pag. 923) wird infolge Wegzuges der Inhaberin von Bern von Amteswegen gestrichen.

Bureau Fraubrunnen.

1. Dezember. Die Firma **Joh. Howald, Käser**, in Limpach (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1899, Nr. 312, pag. 1257) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen und infolgedessen im Handelsregister des Amtes Fraubrunnen gestrichen worden.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1904. 1. Dezember. Die Firma **L. Naegeli, Nachf. von Hug & Co.** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 12. Februar 1886, pag. 90) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 1. Dezember. Die Firma **Buchdruckerei J. Meyerhans Erben** in Wil (S. H. A. B. Nr. 409 vom 18. Dezember 1900, pag. 1639) ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Buchdruckerei A. Meyerhans-Zahner** in Wil ist Alfred Meyerhans-Zahner, von Amikon (Thurgau), in Wil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Buch- und Akzidenzdruckerei. Druck- und Verlag des «Wiler Anzeiger». Grabenstrasse.

1. Dezember. Die Firma **M. Koch** in Flawil (S. H. A. B. Nr. 46 vom 31. März 1893, pag. 352) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Koch, Baumeister**, in Flawil ist Jacob Otto Koch, von und in Flawil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Baugeschäft und Säge, Mühlgasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1904. 30 novembre. Domenico Vallengio, da Piaggio Volmar (Italia), domiciliato in Locarno, e Giov. Battista Forni, di Angera, domiciliato a Bellinzona, hanno costituito, a datare dal 1^o gennaio 1905, una società in nome collettivo, colla ragione sociale **Vallengio e Forni**, con sede in Locarno. Detta società è vincolata dalla firma sociale collettiva di entrambi i socii. Genere di commercio: Conducenti e proprietari dell'Albergo-Ristorante Centrale Locarno.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1904. 30. Novembre. La Société de **Fromagerie de Mussel**, à Gollion (F. o. s. du c. du 17 mai 1900, n^o 181, page 727), a, dans son assemblée générale du 4 novembre 1904, renouvelé son comité comme suit: Président est Eugène Chenaux; caissier est Elie Lesquereux; secrétaire est Alphonse Pelichet, tous à Gollion.

30 novembre. La raison **Jules Paux-Conod**, à Cossonay (F. o. s. du c. du 21 mai 1902, n^o 195, page 778), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Lausanne.

28 novembre. Le chef de la maison **Ami Simond**, à Lausanne, est Ami Simond, d'Yverdon, du Lieu et du Chenit, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Exploitation d'un pensionnat de jeunes gens «les Charmettes F. Monthenon».

28 novembre. Sous la raison sociale de Société immobilière **Louve grand St Jean** (Société anonyme) et aux termes de statuts reçus le 21 novembre 1904 par le notaire Aug. Ceresole, à Lausanne, il a été constitué une société anonyme avec siège à Lausanne et qui a pour but l'acquisition, la démolition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans les quartiers du Grand-St-Jean et de la rue de la Louve, à Lausanne, ainsi que tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à cent cinquante mille francs, divisé en six cents actions de deux cent cinquante francs chacune. Les actions seront au porteur lorsqu'elles auront été libérées de la moitié de leur valeur nominale. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs. Le conseil d'administration, pour la première période triennale, est composé de Arthur Dénéreaz, Fernand de Bons, Emile Monnet, Jules Merle et Charles Pache, tous à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1904. 28 novembre. La maison **Edonard Thèvenaz**, au Locle (F. o. s. du c. du 2 avril 1902, n^o 126, page 502), est radiée ensuite du départ de son chef pour l'étranger.

Bureau de Neuchâtel.

30 novembre. La société en nom collectif **Fuglister et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 4 juin 1904, n^o 225, page 897), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «J. E. Fuglister», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **J. E. Fuglister**, à Neuchâtel est Joseph-Ernest Fuglister, de Oheriggenthal (Argovie), domicilié à Neuchâtel. Cette maison a repris dès le 14 septembre 1904 l'actif et le passif de la maison «Fuglister et Cie», à Neuchâtel, radiée. Genre de commerce. Atelier de photographie artistique et industrielle, atelier spécial de dessin et de retouche, autotypie, zincographie, photolithographie, trichromographie, dessins artistiques et industriels, affiches, clichés en tous genres etc. Bureaux et ateliers: Fauhourg du Lac n^o 4, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1904. 30 novembre. Le chef de la maison **H. Favre-Loraux**, à Genève, commençant le 1^{er} décembre 1904, est Henri-François Favre, allié Loraux, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Genre d'affaires: Fabrique et commerce d'articles de voyages. Magasin: 1, rue du Commerce.

30 novembre. La société en nom collectif **Vve J. L. Dunand et fils**, au Grand-Bureau, Carouge (F. o. s. du c. du 7 août 1902, n^o 294, page 1174), est déclarée dissoute dès le 1^{er} novembre 1904.

L'associé, John Dunand fils, allié Martin, de Genève, domicilié à Carouge, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul sous la raison **J. Dunand-Martin**, à Carouge. Genre d'affaires: Horticulteur. Locaux: 4, rue de Lancy.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Die der Firma Weiss & Keller, Wäschefabrik, in Zürich, unterm 22. August 1904 ausgestellte und nun verloren gegangene rote Handelsausweiskarte Nr. 3500, z. Zt. lautend auf die Reisenden A. Steichele, E. Berni und Ernst Gasser, wird hiemit kraftlos erklärt und hat nur das an die Firma verbriefte Duplikat Gültigkeit. (V. 45)

Zürich, den 3. Dezember 1904.

Statthalteramt Zürich:

J. H. Müller.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce.

Il est porté à la connaissance du public que la préfecture de Lausanne a délivré, le 5 décembre courant, un duplicata de la carte de légitimation payante n° 325 pour voyageur de commerce, à la maison Marius Briol, représentations, à Renens. (V. 44)

Cette carte remplace celle qui avait été délivrée à cette maison pour son voyageur Louis Grandpierre, le 8 mars 1904, sous le même numéro, et qui est annulée par le présent avis.

L. Grandpierre a quitté la maison M. Briol sans restituer la carte n° 325.

Lausanne, le 5 décembre 1904.

Département de justice et police du canton de Vaud.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 18019. — 23 novembre 1904, 8 h.

Recorbet & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

★ RITA ★

Nr. 18020. — 30. November 1904, 6 Uhr.

G. Pischl-Hartmann; Apotheker,
Steckborn (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.

(Uebersetzung von Nr. 10062 der Firma Paul Hartmann.)

N° 18021. — 30 novembre 1904, midi.

Société horlogère de Porrentruy,
fabrique,
Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres
et étuis.

(Transmission avec modification dans la désignation des produits du n° 1205 de la Société d'horlogerie de Bassecourt, à Bassecourt.)



N° 18022. — 30 novembre 1904, midi.

Société horlogère de Porrentruy, fabrique,
Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission avec modification dans la désignation des produits du n° 7282 de la Société d'horlogerie de Bassecourt, à Bassecourt.)

DOMINO

N° 18023. — 30 novembre 1904, midi.

Société horlogère de Porrentruy, fabrique,
Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission avec modification dans la désignation des produits du n° 7284 de la Société d'horlogerie de Bassecourt, à Bassecourt.)

BOLERO

N° 18024. — 30 novembre 1904, midi.

Société horlogère de Porrentruy, fabrique,
Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission avec modification dans la désignation des produits du n° 13673 de la Société d'horlogerie de Porrentruy, ci-devant société en nom collectif Dubal, Monnin, Frossard & Co, à Porrentruy, et Société d'horlogerie de Bassecourt.)



N° 18025. — 30 novembre 1904, 6 h.
A. Schweizer-Schatzmann, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 18026. — 30 novembre 1904, 6 h.

Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, jouets mécaniques,
instruments scientifiques et instruments de précision.

ARBEIT ARBEITER

Nr. 18027. — 1. Dezember 1904, 8 Uhr.

A. Eichenberger, Fabrikant,
Lausanne (Schweiz).

Mittel gegen Ausfallen der Haare und zur Stärkung
derselben.



Nr. 18028. — 1. Dezember 1904, 8 Uhr.

Dr. Arthur Köpp, Fabrikant,
Leipzig (Deutschland).

Präparate aus Fetten und Ölen zu pharmazeutischen, kosmetischen und technischen Zwecken, pharmazeutische und kosmetische Präparate, Toiletteseifen, Maschinen-, Kabel-, Huf-, Leder-, Schmierfette und Öle.

„Vasenol“

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

Im Mai 1884 eingetragene und im November 1904 gelöschte Marken.
(S. = Schweiz. G.-B. = Grossbritannien, etc.)

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en mai 1884 et radiées en novembre 1904.
(S. = Suisse. G.-B. = Grande-Bretagne, etc.)

- S. Nr. 1160. — Lillencron, Apotheke Kerez, Zürich.
- » n° 1161. — Adrien Mercier, Lausanne.
- » n° 1162. — Nicolas Mouton, Carouge.
- » n° 1165. — W. C. Looser, Lausanne.
- » Nr. 1175. — U. Ehrensperger Sohn, Winterthur.
- » Nr. 1176. — Gebr. Rusterholz, Wädenswil.
- » n° 1177—1180. — Société des Usines de Montreux, Produits alimentaires, Montreux.
- » Nr. 1183. — J. Schärz & Co, Gutenberg-Lotzwil.
- D. Nr. 152. — Wilhelm Benger Söhne, Stuttgart.
- F. n° 606. — Boulard, Buquet & Cie, Paris.
- » n° 608. — Auguste Caffé, Perpignan.
- » n° 609. — Jean Besançon aîné, Paris.
- G.-B. n° 176 et 177. — Dürst & Co, Calcutta.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Maschinen-Fabrikation.

Dem Geschäftsbericht der Maschinenfabrik Oerlikon vom 1. November entnehmen wir: Den Geschäftsgang im Berichtsjahr kann die Fabrik nicht als wesentlich günstiger als denjenigen des Vorjahres bezeichnen.

Wenn auch durch sorgfältige Pflege der Kundschaft, durch Entfaltung einer regen Akquisitionstätigkeit und durch weitgehende Anpassung an die Wünsche der Käufer eine ziemlich volle und gegen das Vorjahr etwas

verstärkte Beschäftigung der Produktivmittel erreicht wurde, so wirkten dem günstigen Einfluss hiervon die fast durchweg zu knapp bewilligten Lieferfristen und die mit der fortwährenden technischen Entwicklung der Anwendungen der Elektrizität notwendigerweise verknüpften Anforderungen an Konstruktionen, Modelle und Versuche sehr unangenehm fühlbar entgegen.

Wir müssen geradezu feststellen, sagt der Bericht, dass, während die im Berichtsjahr weiter gediehene Depression in den Verkaufspreisen für Fabrikate der meisten unserer Branchen gehierisch zu Spezialisierung und Normalisierung drängt, die Entwicklung der angewandten Elektrizität fortwährend neuen Konstruktionen ruft, welche bei Gefahr empfindlicher Einbußen an Kundschaft nicht von der Hand gewiesen werden können.

Aus dem Umstand, dass auch technisch schwierige, mit grossen Verantwortlichkeiten verbundene Arbeiten im Konkurrenzkampf zu ganz und gar unangemessenen Preisen und Bedingungen angeboten und unternommen werden müssen, kann geschlossen werden, dass die Produktionsfähigkeit in der elektrotechnischen Industrie noch weit davon entfernt ist, gesättigt zu sein.

Diese verschiedenen das Geschäft erschwernenden und dessen Ergebnisse herabdrückenden Umstände haben uns indessen nicht abgehalten, nach Möglichkeit alles zu tun, um unsere Einrichtungen und Konstruktionen auf der Höhe der Zeit zu erhalten und an deren weiteren Verbesserung zu arbeiten. Und wenn im Berichtsjahr die unsere Fabrikanlagen und deren Ausrüstung umfassenden Konti eine verhältnismässig geringe Vermehrung aufwiesen, so bemerkten wir, dass das angefangene Jahr in diesem Punkte nicht unerheblich anspruchsvoller sein wird.

Unsere Glessereianlage erfuhr gegen Ende 1903 dadurch eine Einschränkung, dass wir den Betrieb unserer Stahlgiesserei einstellen und mit der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. G. Fischer in Schaffhausen einen Vertrag betreffend kaufweise Uebernahme unseres ganzen bezüglichen Inventars und Deckung unseres Bedarfs an Stahlformguss für eine Reihe von Jahren unter für uns — und wohl auch für die genannte Firma — vorteilhaften Bedingungen abschlossen.

Andererseits haben wir unsere seitherigen Fabrikationszweige weiter ausgedehnt und können insbesondere in den Spezialitäten der Hochspannungstransformatoren und Schaltapparatanlagen eine Ausdehnung unseres Absatzes konstatieren. Sodann haben wir der Branche der Werkzeugmaschinen, insbesondere der mit Elektromotoren kombinierten, erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt und, ähnlich wie früher die Massenfabrikation, insbesondere von Munitionshandlungen für die Eidgenossenschaft und für ausländische Kunden betrieben.

Unsere Bemühungen auf dem Gebiete der elektrischen Traktion haben nicht den manchenorts erwarteten raschen Fortschritt gemacht. Während die Versuchsfahrten schon im März dieses Jahres begannen und seither keinen einzigen Unterbruch durch Schwierigkeiten, welche etwa unserm System angehängt hätten, erlitten haben, so war die Zahl von zu überwindenden Nebenbindnissen doch ziemlich erheblich. Von der uns durch einen seither bereinigten Vertrag mit der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen für die Versuche eröffneten Normalbahnstrecke Seebach-Wettingen ist das erste Teilstück Seebach-Altolen von zirka 4 km Länge fertig erstellt und zur Zeit der Abfassung dieses Berichtes zur Kollaudation durch die eidgenössische Behörde angemeldet. Es besteht die Absicht, die Ausrüstung der übrigen zirka 15 km sofort vorzunehmen, nachdem auf der bereits erstellten Teilstrecke gewisse, auf der ursprünglichen kurzen Versuchsstrecke von nur 1 km nicht ausführbar gewesene Fahrversuche abgeschlossen sein werden.

In der Branche der Dampfturbinen haben wir den Weg hehutsamer Entwicklung aus eigenen Kräften eingehalten, welcher uns auch in andern Branchen jeweils zu befriedigenden Resultaten geführt hat. Die im Berichtsjahr weitergeführten Versuche und die Ausführung einiger Dampfturbinengeneratoren auf feste Bestellung berechneten uns übrigens zu der Zuversicht, dass die anfänglich in dieser Branche angetroffenen Schwierigkeiten überwunden sind und dass mit Vertrauen zu einer regelmässigen Fabrikation geschritten werden kann.

Das Pressengeschäft hat sich im Betriebsjahr nicht gehessert. Während einige dieser Maschinen von ihren Käufern mit Vorteil betrieben werden,

fehlt es andern an Absatz für die Produkte, welche diese Maschinen liefern. Die schadenlose Liquidation des vorhandenen Lagers an solchen Pressen erscheint zurzeit fraglich, nachdem die bisherigen Bemühungen unzulängliche Erfolge geliefert haben. Weitere irgendwie namhafte Anwendungen werden für dieses Geschäft nicht mehr gemacht.

Als etwelches Mass unserer Fabrikations- und Verkaufstätigkeit möge die Angabe dienen, dass im Berichtsjahr zur Ablieferung gelangten: 78 Laufkräne, Aufzüge und Hebezeuge; 278 Werkzeug-, Arbeits- und Mähmaschinen; 566 Transformatoren von zusammen nahezu 30,000 Kilowatt Leistung; 2398 Dynamomaschinen aller Art von zusammen nahezu 45,000 Kilowatt Leistung.

Der gegen das Vorjahr sehr stark vermehrte Anzahl der abgelieferten Transformatoren und Dynamomaschinen steht keine entsprechende Vermehrung von deren Gesamtleistung gegenüber, was davon herrührt, dass die Mehrlieferung des Berichtsjahres in der Hauptsache kleinere Maschinentypen betrifft.

Oh die voraussichtlich ausreichende Beschäftigung des neuen Geschäftsjahres einen entsprechenden Nutzen abwerfen wird, bleibt abzuwarten. Die erzielbaren Preise haben aber auch in der letzten Zeit fortgefahren, sich in einer Tiefe zu halten, welche zum mindesten keine Marge für Unvorhergesehenes und Risiko übrig lässt, so dass wir, die wir fast ganz nur auf die Belieferung der Bestellungen auf dem offenen Markt unter den sattsam bekannten Konkurrenzverhältnissen angewiesen sind, uns keinen grossen Erwartungen hingeben können. Neben unseren Bestrebungen, im Betrieb und der übrigen Organisation noch weitere Ersparnisse durchzuführen, kann eine günstigere Entfaltung der Resultate in der Hauptsache nur durch eine gleichzeitige Besserung der Marktlage erwartet werden.

Die Zahl der am Ende des Betriebsjahres im Dienste der Firma stehenden Beamten und Arbeiter betrug 1997.

Von den von uns organisierten Zweigniederlassungen erhielten wir zum Teil recht belangreiche Aufträge.

Die Aufhebung und endgültige Liquidation der Moskauer Niederlassung der Russisch-Schweizerischen Aktiengesellschaft Oerlikon brachte noch einen Verlust von rund 89,000 Franken.

Der Gewinn- und Verlust-Konto zeigt einerseits eine Verminderung an Zinsen und allgemeinen Unkosten von Fr. 148,000, andererseits eine Vermehrung des Betriebsergebnisses von Fr. 1,243,000 im Vorjahre, auf Fr. 1,359,000 im Berichtsjahre.

Die Amortisationen halten wir ungefähr auf vorjähriger Höhe.

Der Abschluss des Gewinn- und Verlust-Kontos gestattet die Auszahlung einer Dividende leider nicht. Wir beantragen, den ausgewiesenen Gewinnsaldo auf neue Rechnung vorzutragen.

Unter Hinweis auf das über Pressen Gesagte erlauben wir uns den Antrag zu stellen, Fr. 400,000 aus dem Reservefonds zu einer ausserordentlichen Abschreibung auf Pressen zu verwenden.

Der Geschäftsericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden vom Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 3. November 1904 genehmigt.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.			
	24 nov.	1 ^{er} déc.	
Encaisse métall.	121,098,787	123,460,605	
Portefeuille	562,561,509	579,939,288	
Circulat. de billets			650,894,060
Comptes-courants			78,002,680
			663,746,820
			80,719,756
Deutsche Reichsbank.			
	23. Nov.	30. Nov.	
Metallbestand	1,028,808,000	1,000,805,000	
Wechselportef.	777,409,000	791,640,000	
Notencirkulation			1,260,593,000
Kursf. Schulden			578,814,000
			1,295,941,000
			527,162,000
Banca d'Italia.			
	10 nov.	20 nov.	
Moneta metallica	548,534,442	549,914,277	
Portafoglio	324,468,582	324,964,059	
Circolazione			911,465,000
Conti corr. a vista			84,367,394
			901,897,850
			85,213,075

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Glashütte Bülach Akt.-Ges. in Bülach.

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 20. Dezember 1904, nachmittags 3 Uhr,

im Hotel St. Gotthard in Zürich.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung per 31. Okt. 1904.
- 2) Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
- 4) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Erneuerungswahl der Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.
- 6) Motionen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Revisionsbericht liegen vom 12. Dezember an im Bureau der Gesellschaft in Bülach zur Einsicht auf. Während der gleichen Zeit können daselbst von den Aktionären die Stimmkarten bezogen werden, gegen Uebergabe eines unterzeichneten Verzeichnisses der in ihrem Besitz sich befindenden Aktien.

Bülach, den 1. Dezember 1904.

(2551)

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (108.)
Jucker-Wegmann, Zürich
Beliebigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Mechanische

Steinzeug-Röhren-Fabrik Schaffhausen.

EINLADUNG

zur 16. Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 19. Dezember 1904, vorm. 10^{1/2} Uhr,

im „Hôtel Riesen“ I. Stock, in Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung, des Geschäftsberichtes und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
 - 2) Décharge-Erteilung an die Verwaltung. (2536;)
 - 3) Wahl eines Suppleanten des Verwaltungsrates.
 - 4) Wahl der Rechnungsrevisoren und Festsetzung ihrer Entschädigung.
- Stimmkarten können vom 5. bis 19. Dezember auf unserm Bureau bezogen werden, woselbst auch während dieser Zeit die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Revisorenbericht aufgelegt sind.

Schaffhausen, 4. Dezember 1904.

Der Verwaltungsrat.

General-Vertretung gesucht.

Renommierte Firma sucht General-Vertretung für Oesterreich-Ungarn eines gewinnbringenden Artikels, eventuell mit Kommissions-Lager, gleichviel, welcher Branche. 1^{te} Bankreferenzen. [2529]

Offerten unter Chiffre P A 1548 an Rudolf Mosse, Prag.



G. A. Pestalozzi & Co.,

(1968;)

ZÜRICH

Schweizerische Lichtkohlenfabrik



erstellen **Lichtkohlen** für alle Arten von
Nebenschluss- und Differenzialbogenlampen,

besonders für **Effektlampen****Lilliputlampen****Dauerbrandlampen****Scheinwerfer u. Projektionslampen** u. s. w.Man verlange **Preislisten**.

Emprunt 4 1/2 % Chemin de fer électrique Rolle-Gimel.

Les obligations nos 115 et 217 sont sorties au tirage du 1^{er} décembre pour être remboursées à partir du 1^{er} mars 1905 et cessent de porter intérêt dès cette date.

Les obligations des emprunts suivants sont sorties au tirage du 1^{er} décembre 1904 pour être remboursées le 1^{er} février 1905:

Emprunt 3 1/2 % de l'entreprise cantonale de la correction de la Gyrone.

Nos 12, 46, 111, 128, 166, 189, 193, 204, 256, 342, 404, 426.

Emprunt 3 1/2 % de l'entreprise vaudoise des digues du Rhône.

Nos 28, 100, 105, 111, 127, 138, 152, 190, 244, 286, 298, 306, 320, 336, 358, 381, 393, 408, 433, 458, 504, 559, 562, 566, 603, 623, 660, 679, 694, 706, 711, 719, 803, 924, 940, 965, 985, 1018, 1066, 1112, 1117, 1125.

Emprunt 3 1/2 % de l'entreprise de l'assainissement des marais de l'Orbe.

Nos 9, 21, 22, 24, 36, 39, 67, 86, 99, 100, 113, 116, 125, 128, 136, 179, 182, 213, 222, 238, 242, 249, 269, 271, 287, 291, 293, 294, 297, 299, 300, 321, 344, 348, 371, 409, 422, 435, 438, 441, 446, 463, 470, 478, 480, 485, 510, 525, 609, 618, 645, 685, 687, 694, 710, 712, 714, 746, 748, 759, 812, 817, 837, 846, 898, 931, 977, 992, 994, 999, 1001, 1008, 1011, 1019, 1027, 1047, 1062, 1082, 1104, 1114, 1124, 1126, 1144, 1153, 1154, 1159, 1185, 1202, 1216, 1260, 1262, 1285, 1290, 1331, 1367, 1379, 1393, 1403, 1427, 1440, 1442, 1465, 1475, 1500, 1516, 1536, 1540, 1550, 1554, 1580, 1586, 1629, 1645, 1650, 1652, 1666, 1671, 1674, 1698, 1704, 1711, 1728, 1735, 1749, 1750, 1759, 1824, 1846, 1863, 1866, 1871, 1880, 1884, 1887, 1890, 1897, 1920, 1932, 1964, 2017, 2047, 2058, 1059, 2081, 2098, 2117, 2138, 2154, 2155, 2157, 2172, 2218, 2219, 2254, 2263, 2267, 2273, 2278, 2287, 2292, 2297, 2300, 2308, 2311, 2332, 2370, 2380, 2384, 2385, 2404, 2435, 2440, 2444, 2451, 2475, 2499, 2516, 2551, 2559, 2561, 2620, 2645, 2655, 2699, 2705, 2710, 2717, 2721, 2753, 2761, 2779, 2785, 2802, 2813, 2815, 2819.

Ces titres cessent de porter intérêt dès l'échéance et sont payables à la Banque d'escompte et de dépôts, à Lausanne. (2544;)

CHEMINS DE FER FÉDÉRAUX.

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 %, Jougue-Ecléps.

Suivant plan d'amortissement les 79 obligations de fr. 500 de l'emprunt 3 % Jougue-Ecléps, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 15 avril 1905 (2545)

à notre caisse principale, à Berne,
» » » du 1^{er} arrondissement, à Lausanne,
» » » II^e » » Bâle,
» » » III^e » » Zurich,
» » » IV^e » » St-Gall,

ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

240	1930	2900	4822	7718	9911	11442	13151	14670	15706
316	2135	3576	4903	7865	9920	11501	13710	14715	15742
396	2209	3676	5065	8090	10283	11594	13795	14954	15756
458	2631	3708	5543	8131	10391	11697	13835	15129	15834
511	2648	3957	5739	8362	10618	11985	14307	15137	16078
1289	2678	4144	6325	9403	10747	12538	14452	15295	16253
1312	2728	4163	6710	9658	10756	12998	14551	15347	16306
1452	2778	4641	6719	9788	10757	13093	14553	15694	

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir du 15 avril 1905.

Les obligations nos 5188, 6199 et 13312 du même emprunt, sorties au tirage et remboursables le 15 avril 1904, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement.

Berne, le 1^{er} décembre 1904.

Direction générale
des chemins de fer fédéraux.

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahltes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservfonds: » 2,250,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 1/2 % Obligationen unseres Institutes

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

— al pari. —

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

(2131.)

Die Direktion.

Buchdrucker H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Bern.

Schweizerische Bundesbahnen.

Rückzahlung von Obligationen des 3 % Anleihe Jougue-Ecléps.

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslosung werden am 15. April 1905 folgende 79 Obligationen à Fr. 500 vom 3 % Anleihen Jougue-Ecléps zurückbezahlt: (2546)

bei unserer Hauptkasse in Bern,
» » Kreiskasse I in Lausanne,
» » » II in Basel,
» » » III in Zürich,
» » » IV in St. Gallen,

sowie bei den grössern schweizerischen Bankinstituten.

240	1930	2900	4822	7718	9911	11442	13151	14670	15706
316	2135	3576	4903	7865	9920	11501	13710	14715	15742
396	2209	3676	5065	8090	10283	11594	13795	14954	15756
458	2631	3708	5543	8131	10391	11697	13835	15129	15834
511	2648	3957	5739	8362	10618	11985	14307	15137	16078
1289	2678	4144	6325	9403	10747	12538	14452	15295	16253
1312	2728	4163	6710	9658	10756	12998	14551	15347	16306
1452	2778	4641	6719	9788	10757	13093	14553	15694	

Mit dem 15. April 1905 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch ausstehend die 3 % Obligationen Nr. 5188, 6199 und 13312, per 15. April 1904 rückzahlbar.

Bern, den 1. Dezember 1904.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Mechanische Fassfabriken A.-G.

Zürich und Rheinfelden.

Ordentliche Generalversammlung

Betriebsjahr 1903/04.

Die Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 17. Dezember, nachmittags 3 Uhr, in das „Hotel zum Schützen“ in Rheinfelden eingeladen.

Traktanden:

- 1) Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. September 1904.
- 2) Bericht und Rechnungsablage über das Betriebsjahr 1. November 1903 bis 31. Oktober 1904. (2554;)
- 3) Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.

Ueber den Aktienbesitz haben die an der Generalversammlung Teilnehmenden sich auszuweisen.

Zutrittskarten werden nur bis Donnerstag, den 15. Dezember 1904, abends 6 Uhr, auf dem Hauptbureau der Gesellschaft in Rheinfelden aus gegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustkonto nebst Revisorenbericht liegen den Aktionären vom 10. Dezember ab im Hauptbureau in Rheinfelden zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

Fr. 12,000

gesucht auf ganz gute zweite Hypothek, auf ein vornehmes, neues, freistehendes Eckhaus, innert dem Assekuranzwert. Offerten unter Z R 10217 an Rudolf Mosso, Zürich. (2552)

Junger, intelligenter Mann wünscht baldigst irgend welche (2548)

Vertretung

zu übernehmen. (Kommissionslager nicht ausgeschlossen, weil Räumlichkeiten vorhanden.) Fraglicher ist ebenfalls schon 4 Jahre gereist für eine Fabrik. Off. unter Z J 10184 an Rudolf Mosso, Zürich.

Fabrikliegenschaft. 3 Minut. nahe d. Bahn, allererst Knotenpunkt in zukunftsreicher, fortgeschritt., zentral geleg. u. industrieller Gemeinde, mit günst. Arbeits-Kraft, Licht- u. Wasser-Verhältn., sind schöne Betriebsgebäude, mit od. oh. ne Reserveland, spottbill. zu verkaufen. Licht u. Kraft-Installat., sowie beliebige Maschinen des früh. Betriebes, Holzbearbeit., sind tadelloso erhalten u. wäre kleinerem wie grösserem Geschäft eine flotte Existenz ermöglicht. Je nach Gesamt- oder Teilübernahme 1000 bis 2000 Franken Kapitalzins erforderlich.

Anfragen gefäll. unter Z F 9306 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosso, Zürich. (2328)

Rudolf Mosso, Zürich-Bern.

Achtung!

Die Vertretungen der berühmten Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weissner Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz u. a. sind übergegangen an H. Graf-Buchler, Ing., Zürich, früher in Firma Wolf & Graf.

NB. Die Firma Wolf & Graf existiert nicht mehr. (2407;)

Erste Kraft, Deutsch, Franz. Korrespondent und bilanzfähig. Buchhalter, ital. u. am. System, im Bankfach erfahren, perfekter Stenograph und Maschinenschreiber, mit sämtl. Bureauarbeiten vertraut, sucht Stellung per 1. Jan. — Off. mit Gehaltsangabe unter Z L 10161 an Rudolf Mosso, Zürich. (2534;)

Die anerkannt (2550;)

besten und billigsten Beleuchtungskohlen

von Henckel & Jordan in Wien liefern prompt ab Lager H. Kleinert & Cie. in Biel.

Alteisen, Altmittel

und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. — Telephon 5107. (2388)

Saly Harburger, Zürich, alter Rohmat-Bahnhof.